Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

**Band:** 83 (1996)

**Heft:** 5: Hülle und Form = Enveloppe et forme = Envelope et form

**Artikel:** "Génoscope", Lanaud/Boisseuil, Haute-Vienne/Frankreich, 1994 :

Architekten: Jean Nouvel, Edouard Boucher, Paris

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-63028

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Die Architektur des Instituts zur Erforschung und Aufzucht von Rindern nimmt explizit Bezug auf die einfachen, anonymen ländlichen Bauten der Gegend wie die Ställe und Scheunen oder Bauten für die Trocknung von Tabakblättern - sowohl was die unprätentiöse, pragmatische formale und konstruktive Umsetzung als auch was die Materialität betrifft. Die Hülle aus roh belassenem Douglasien-Holz verändert ihre Patina kontinuierlich und bindet damit die Bauten buchstäblich organisch in den Kontext ein.

Die Anlage gliedert sich in mehrere frei disponierte Teile. Oberhalb der im abfallenden Gelände angeordneten Ställe und Scheunen dominieren der längsgestreckte Bürotrakt und der über zwei Ebenen gehende Körper des Empfangs- und Restaurantgebäudes. Der Bürotrakt schliesst den Hang gegen oben zu einem Gehölz hin mittels einer talseitig vorangestellten Fassade ab. Ein steil nach hinten abfallendes Dach aus Zinkblech - eigentlich gleichzeitig Fassade – unterstreicht die topografische Geste dieses Anlageteils und generiert die Organisation einer differenzierten Grossraumbürostruktur. Der dem Publikum zugängliche Bau hingegen nutzt die offene Landschaft in Form einer weit ausladenden verglasten Plattform mit davor- beziehungsweise Red. darunterliegendem Museumstrakt.

## Bürotrakt von Nordosten

- Aile de bureaux vue du nord-est
- Office section from the northeast

## Bürotrakt vom Empfangsgebäude aus gesehen

- Aile de bureaux vue du bâtiment de réception
- Office section seen
- from the reception building

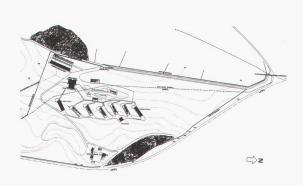
Fotos: Jerôme Schlomoff, Paris





- Bürotrakt und
  Empfangsgebäude von Südosten
   Alle de bureaux et båtiment
  de réception vus du sud-est
   Office section and reception
  building from the southeast

# Empfangsgebäude von Südwesten Bätiment de réception vu du sud-ouest Reception building from the southwest

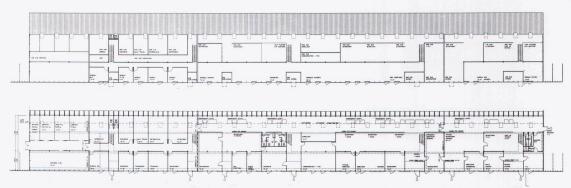


## Situation ■ Site

Büros
■ Bureaux
■ Offices







- Detail Empfangsgebäude
   Détail du bâtiment de réception
   Detail of the reception building

- Grundrisse
  und Querschnitt Bürotrakt
  III Plans et coupe transversale
  de l'aile de bureaux
  III Floor plans and cross section
  of the office section

Fotos: Philippe Ruault, Paris

